



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation

**Bundesamt für Verkehr**



# «Workshop: Fit für das Plangenehmigungsverfahren »

*Organisiert durch das BAV mit  
Unterstützung des VÖV*

*Lausanne / Zürich  
17.10.2018 / 24.10.2018*



# Workshop I&II:

*Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*





# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Projektorganisation:**

- **Projektorganisation**  
(Ziele, Grenzen, Handlungsspielraum, verwandte Projekte, Projekthandbuch etc.)
- **Ressourcen**  
(Projektleiterprofil, Organisation, Verfügbarkeit, interne und externe Unterstützung etc.)
- **Realistische Planung**  
(Genügend Zeit für Untersuchungen, Kontakte zu den Beteiligten, Prüfung von Alternativen, Qualitätskontrolle, frühzeitige Identifizierung der Art des Verfahrens etc.)



# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Projektentwicklung**

- Kenntnis des Kontextes / der Umgebung
- Identifikation von Themen / Risiken  
(Umwelt, Dritte, Kulturerbe, Technik, Kultur, Art des Verfahrens etc.)
- Risiken reduzieren  
(zusätzliche Untersuchungen, Alternativen, Interessensausgleich, Kontakte zu den Interessengruppen und zum BAV etc.)
- Einsatz und Unterstützung von Spezialisten  
(Umwelt, Kulturerbe, Recht, Technik etc.)
- Ausarbeitung eines ausgewogenen, abgeschlossenen und konsolidierten Projekts  
(objektiver und dokumentierter Vergleich von Alternativen, Information der Interessengruppen über Entscheidungen, Suche nach Konsens etc.)



# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Projektentwicklung**

- Qualität und Vollständigkeit der PGV-Dossier
  - Bestätigung der Art des Verfahrens
  - Dossier gemäss VPVE und BAV-Richtlinie Art. 3 VPVE
  - Umfassende und konsistente Aufzeichnung
  - Für die am Verfahren beteiligten Parteien verständliches Dossier
  - Gutachten mit der Stellungnahme des Gesuchstellers
  - Klar formulierter und begründeter Abweichungsantrag nach AB-EBV
  - Überprüfen, ob das Feedback von anderen PGV gut integriert ist
  - Unabhängige Qualitäts- und Plausibilitätskontrolle des Dossiers/Projekt



# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Während des Prozesses**

- Eine klare und präzise Position zum Ergebnis der Konsultation
- Reaktive Reaktion auf Anfragen nach technischem Support
- Kontakt mit den Gegnern, um den Rückzug der Einsprachen nach Erhalt der Einwände zu erreichen
- Konstruktive Teilnahme an Schlichtungssitzungen / Einigungsverhandlungen



# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Nach der Entscheidung, die Pläne zu genehmigen**

- Bearbeitung von Auflagen in Zeit und Qualität
- Aktive Informationen an Bewohner mit Bauauswirkungen
- Überprüfen, ob die Umweltauflagen während der Ausführung der Arbeiten ordnungsgemäss umgesetzt werden
- Kontrollieren, ob das Projekt in Übereinstimmung mit den Rechtsgrundlagen und der Plangenehmigung durchgeführt wird



# Workshop I&II:

## *Ergebnisse des Austausches in den Gruppen*

### **Allgemeine / andere Ideen**

- Klar definierter Prozess für die Vorbereitung und Freigabe eines PGV-Dossiers/-Projekts (insbesondere hinsichtlich der Verfahrenswahl)
- Ernennung eines PGV-Verantwortlichen, der die Projektleiter bei der Vorbereitung des Dossiers, bei der Wahl des Verfahrens sowie bei der Koordination und Verbreitung des Feedbacks unterstützt
- Erstellung eines Dossiers und eines Standarddokumentes, Checkliste
- Für komplexe Projekte: Reflexion über Taktiken für das PGV und möglicherweise Austausch mit dem BAV
- Nach Möglichkeit Projektänderungen während der Verfahrens- und Ausführungsphase vermeiden
- Bei Problemen wenden Sie sich bitte so rasch als möglich an das BAV